

ANPASSUNG DER GESCHÄFTSGRUPPENEINTEILUNG FÜR DEN MAGISTRAT DER STADT WIEN

Festgelegt vom Gemeinderat auf Grund des Beschlusses vom 25. November 2010, 04144-2010/0001-MDSALTG, gemäß § 106 Abs. 2 der Wiener Stadtverfassung.

Wirksamkeitsbeginn: 25. November 2010

Die Geschäftsguppen des Magistrats werden den mit Beschluss des Gemeinderates vom 25. November 2010 neu geschaffenen acht Verwaltungsgruppen wie folgt angepasst:

Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal“

Integrationspolitik, fremdenrechtliche Angelegenheiten, Staatsbürgerschafts- und Personenstandsangelegenheiten, Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten, KonsumentInnenschutz, Preiskontrolle, Angelegenheiten des Ernährungs- und Gewerbes, zentraler Einkauf, Personalangelegenheiten der Bediensteten der Stadt Wien, Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten, automationsunterstützte, elektronische Datenverarbeitung, Informations- und Kommunikationstechnologie.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 1 – Allgemeine Personalangelegenheiten
- Magistratsabteilung 2 – Personalservice
- Magistratsabteilung 3 – Bedienstetenschutz und berufliche Gesundheitsförderung
- Magistratsabteilung 14 – Automationsunterstützte Datenverarbeitung, Informations- und Kommunikationstechnologie
- Magistratsabteilung 17 – Integration und Diversität
- Magistratsabteilung 26 – Datenschutz und E-Government
- Magistratsabteilung 35 – Einwanderung, Staatsbürgerschaft, Standesamt
- Magistratsabteilung 38 – Lebensmitteluntersuchungsanstalt der Stadt Wien
- Magistratsabteilung 54 – Zentraler Einkauf
- Magistratsabteilung 57 – Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten
- Magistratsabteilung 59 – Marktamt
- Magistratsabteilung 62 – Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten
- Magistratsabteilung 63 – Gewerbe, rechtliche Angelegenheiten des Ernährungswesens

Geschäftsgruppe „Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke“

Beteiligungen der Stadt Wien an privatwirtschaftlichen Unternehmen, Abgabewesen, Erstellung des Voranschlags und des Rechnungsabschlusses der Stadt Wien, Mitwirkung bei der Erstellung des Wirtschaftsplans der Unternehmen, Finanzplanung und finanzielle Projektkoordinierung, Wirtschaftspolitik, Wirtschaftsförderung, finanzielle Angelegenheiten des Magistrats, soweit sie nicht in den Aufgabenbereich einer anderen Geschäftsgruppe fallen; Tourismuspolitik, Betreuung des Wiener Tourismusverbandes; Rechnungswesen; Technologieentwicklung, Koordinierung der Energiepolitik (Strom-, Gas- und FernwärmeverSORGUNG), öffentlicher Nahverkehr; Statistik; Feuerwehr und Katastrophenschutz.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 5 – Finanzwesen
- Magistratsabteilung 6 – Rechnungs- und Abgabenwesen
- Magistratsabteilung 27 – EU-Strategie und Wirtschaftsentwicklung
- Magistratsabteilung 68 – Feuerwehr und Katastrophenschutz

Geschäftsgruppe „Bildung, Jugend, Information und Sport“

Bildungspolitik, Jugend; Sportpolitik, insbesondere Förderung des Breiten-, Leistungs- und Spitzensportes; Schulfragen, außerschulische Jugendbetreuung, Koordination sämtlicher Fragen der Familienpolitik; Direktinformation der Bevölkerung, Medienpolitik, Meinungsforschung, Presseförderung; internationaler Informationsaustausch; Bürgerdienst, Stadtinformation; Bäderverwaltung.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 10 – Wiener Kindergärten
- Magistratsabteilung 11 – Amt für Jugend und Familie
- Magistratsabteilung 13 – Bildung und außerschulische Jugendbetreuung

Magistratsabteilung 44 – Bäder

Magistratsabteilung 51 – Sportamt

Magistratsabteilung 53 – Presse- und Informationsdienst

Magistratsabteilung 55 – Bürgerdienst

Magistratsabteilung 56 – Wiener Schulen

Geschäftsgruppe „Kultur und Wissenschaft“

Kulturpolitik, kulturelle Auslandsbeziehungen, Kunst- und Wissenschaftsförderung, Pflege der Kontakte mit den Wiener Universitäten, Hochschuljubiläumsstiftung, Förderung der Altstadt-erhaltung, Denkmalpflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Angelegenheiten der Museen der Stadt Wien, Stadtarchäologie.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 7 – Kultur
- Magistratsabteilung 8 – Wiener Stadt- und Landesarchiv
- Magistratsabteilung 9 – Wienbibliothek im Rathaus

Geschäftsgruppe „Gesundheit und Soziales“

Gesundheitsvorsorge, Gesundheitsförderung und Gesundheitsschutz; Gesundheitspolitik in Richtung „Gesunde Stadt“; Gesundheits- und Sozialplanung, Krankenanstaltenfinanzierung; Angelegenheiten der Krankenanstalten und Pflegeheime, Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst; Pflegesicherung und Betreuung zu Hause einschließlich sozialer Dienstleistungen; rechtliche Angelegenheiten des Gesundheits- und Sozialwesens sowie der Sozialversicherung; Sozialpolitik, Betreuung der älteren Generation, Koordination der Behindertenhilfe; Hochbau und Haustechnik im Gesundheitswesen.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien
- Magistratsabteilung 24 – Gesundheits- und Sozialplanung
- Magistratsabteilung 40 – Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht
- Magistratsabteilung 70 – Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst der Stadt Wien

Wiener Krankenanstaltenverbund

Geschäftsgruppe „Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung“

Regional- und Stadtentwicklungsplanung, Stadtplanung, städtebauliche und architektonische Gestaltung, Stadt- und Ortsbildpflege, Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung, Angelegenheiten der Agenda 21, Fragen der Transeuropäischen Verkehrsnetze, generelle Verkehrsplanung, Verkehrskoordination, Parkraumüberwachung, rechtliche Verkehrsangelegenheiten; Stadtvermessung, Stadtforschung, Verwaltung und Bau der Bundes- und Gemeindestraßen, Brückenbau, öffentliche Beleuchtung, Energieplanung.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 18 – Stadtentwicklung und Stadtplanung
- Magistratsabteilung 19 – Architektur und Stadtgestaltung
- Magistratsabteilung 21 A – Stadtteilplanung und Flächennutzung Innen-West
- Magistratsabteilung 21 B – Stadtteilplanung und Flächennutzung Süd-Nordost

- Magistratsabteilung 28 – Straßenverwaltung und Straßenbau
- Magistratsabteilung 29 – Brückenbau und Grundbau
- Magistratsabteilung 33 – Wien leuchtet
- Magistratsabteilung 41 – Stadtvermessung
- Magistratsabteilung 46 – Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten
- Magistratsabteilung 65 – Rechtliche Verkehrsangelegenheiten
- Magistratsabteilung 67 – Parkraumüberwachung

Geschäftsgruppe „Umwelt“

Umweltpolitik, Landschaftspflege und Grünflächensicherung; Ver- und Entsorgungswesen, Abfallwirtschaft, Recycling, Veterinärwesen.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 22 – Umweltschutz

- Magistratsabteilung 31 – Wasserwerke

- Magistratsabteilung 36 – Technische Gewerbeangelegenheiten, behördliche Elektro- und Gasangelegenheiten, Feuerpolizei und Veranstaltungswesen

- Magistratsabteilung 42 – Wiener Stadtgärten

- Magistratsabteilung 45 – Wiener Gewässer

- Magistratsabteilung 48 – Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark

- Magistratsabteilung 49 – Forstamt und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien

- Magistratsabteilung 58 – Wasserrecht

- Magistratsabteilung 60 – Veterinäramt

- Wien Kanal

Geschäftsgruppe „Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung“

Wohnungspolitik, Wohnbauförderung, städtischer Wohnhausbau, Wohnungsverbesserung und Wohnhaussanierung, Stadterneuerung; Schlichtungsstelle für Wohnrechtsangelegenheiten; Verwaltung und Erhaltung städtischer Wohnhäuser; Hochbau für die Bereiche des Sozial-, Kultur-, Schul- und Sportwesens, für Amtsgebäude und verschiedene Nutzbauten, Haustechnik, Amtshäuserverwaltung, Liegenschaftswesen und Bodenbeschaffungspolitik, baubehördliche Angelegenheiten, rechtliche Bau-, Energie-, Eisenbahn- und Luftfahrtangelegenheiten, Versuchs- und Forschungsanstalt.

Zugehörige Magistratsabteilungen:

- Magistratsabteilung 25 – Stadterneuerung und Prüfstelle für Wohnhäuser

- Magistratsabteilung 34 – Bau- und Gebäudemanagement

- Magistratsabteilung 37 – Baupolizei

- Magistratsabteilung 39 – Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien

- Magistratsabteilung 50 – Wohnbauförderung und Schlichtungsstelle für wohnrechtliche Angelegenheiten

- Magistratsabteilung 64 – Rechtliche Bau-, Energie-, Eisenbahn- und Luftfahrtangelegenheiten

- Magistratsabteilung 69 – Liegenschaftsmanagement

Stadt Wien – Wiener Wohnen

*

17 Nc 14/10x-5

BESCHLUSS

Kuratelsache: A-TEC Industries AG
Wächtergasse 1/3/1
1010 Wien

Kurator: Dr. Georg Freimüller, Rechtsanwalt,
1080 Wien, Alserstraße 21,
Tel.: +43/1/1406 05 51, E-Mail: kanzlei@jus.at

A-TEC INDUSTRIES AG

Teilschuldverschreibung 2005–2010

Emmitent:	A-TEC Industries AG
Volumen:	100 Mio. EUR
Kupon:	5,75 %
Laufzeit:	5 Jahre (Fälligkeitsdatum 2. 11. 2010)
Listing:	Wien (Geregelter Freiverkehr)
Stückelung/Nominalwert:	10.000 EUR
Lead manager:	Raiffeisen Zentralbank AG
ISIN:	AT0000499272

Gemäß § 15 Kuratorenergänzungsgesetz, RGBI. 11/1877 vom 5. 12. 1877, in Verbindung mit §§ 1 und 3 Kuratorenergänzungsgesetz werden die Besitzer der von der A-TEC INDUSTRIES AG ausgegebenen Anleihen (Teilschuldverschreibungen) aufgefordert, am

22. Dezember 2010, 10.00 Uhr, Saal 708

Handelsgericht Wien, Marxergasse 1a, 1030 Wien

zu Ihrer Einvernahme über den vom gemeinsamen Kurator zu erstattenden Bericht im Hinblick auf eine anstehende Antragstellung über das Abstimmungsverhalten im Rahmen der für den 29. 12. 2010, 10.00 Uhr, anberaumten Prüfungstagsatzung/Sanierungsplanta-

satzung im Verfahren 4 S 140/10f des Handelsgerichtes Wien zu erscheinen.
Zum Nachweis ihrer Berechtigung an der Versammlung teilzunehmen, haben die Erschienenen entweder die ihnen gehörenden Anleihen (Teilschuldverschreibungen) im Original unter Beifügung eines nach Nummern geordneten und mit Namen des Eigentümers versehenen Verzeichnisses oder das Original einer Urkunde über die Verwahrung der ihnen gehörenden Anleihen bzw. Teilschuldverschreibungen bei einer öffentlichen Behörde, bei einer unter staatlicher Aufsicht stehenden Anstalt oder bei einer in- oder ausländischen Bank dem Versammlungsleiter vorzulegen, Bevollmächtigte haben überdies eine schriftliche Vollmacht vorzulegen.

Eine Ausfertigung des vorstehenden Beschlusses als Edikt wird an die Wiener Zeitung zur einmaligen Verlautbarung übersendet. Weiters wird eine Veröffentlichung dieses Edikts in der Ediktsdatei (www.edikte.justiz.gv.at) angeordnet.

Der Kurator wird aufgefordert, die Verlautbarung des Edikts in der Wiener Zeitung und im Amtsblatt der Stadt Wien zu überwachen, jeweils ein Belegexemplar für den Kuratelsakt zu beschaffen und für die Verständigung der ihm bekannten Besitzer durch Übersendung einer Ausfertigung des Edikts gemäß § 5 Abs. 1 lit d. leg. cit Sorgen zu tragen.

Begründung:

Gemäß § 15 Kuratorenergänzungsgesetz, RGBI. 11/1877 vom 5. 12. 1877, ist über Ersuchen des Kurators oder von Amts wegen eine Versammlung der Besitzer einzuberufen, wenn der Kurator Anträge zu stellen beabsichtigt, die der kuratelergerichtlichen Genehmigung bedürfen, hinsichtlich der ein Antrag der Versammlung der Besitzer zur Äußerung nicht vorgelegen war.

Im Hinblick auf den für den 29. Dezember 2010 im Insolvenzverfahren 4 S 140/10f anberaumte Prüfungstagsatzung/Sanierungsplanta-

satzung steht eine Antragstellung des Kurators über sein Ab-

stimmungsverhalten und sein Vorgehen in dieser Tagsatzung an. Es war daher eine Versammlung nach den Förmlichkeiten der §§ 1 ff

des Kuratorenergänzungsgesetzes, RGBI. 11/1877 vom 5. 12. 1877,

einzuberufen.

Handelsgericht Wien
1030 Wien, Marxergasse 1a
Abt. 17, am 25. Nov. 2010

Mag. Peter Hadler
Richter

Für die Richtigkeit der Ausfertigung
Der Leiter der Geschäftsabteilung